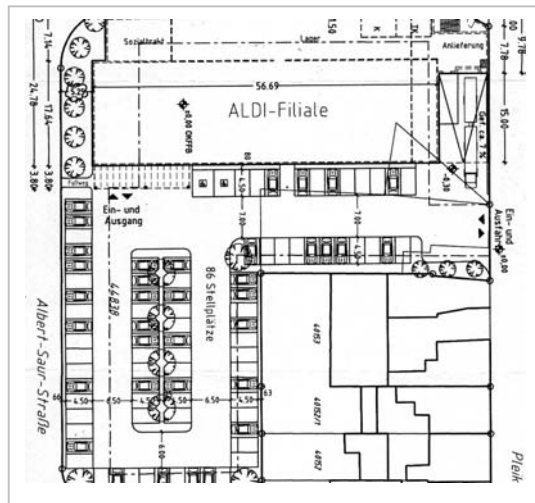


**Stadt Heidelberg**  
**Einzelhandelsmarkt Pleikartsförster Straße**  
**Verkehrstechnische Stellungnahme**

- Kurzfassung -



**MODUS CONSULT ULM**   
GmbH

Prof. Kh. Schaechterle  
Dipl.-Ing. H. Siebrand  
Dipl.-Ing. (FH) R. Neumann

Neue Straße 3  
89077 Ulm  
0731/39 94 94 -0

17.03.2005

Als Ergebnis der verkehrstechnischen Stellungnahme ist festzustellen:

- Durch die geplanten ALDI-Filiale ist im Zuge der Pleikartsförster Straße mit einer Verkehrszunahme um etwa 6 bis 15% zu rechnen. Im Zuge der Pleikartsförster Straße selbst ist infolge dieser Zunahme auf im Planfall rd. 5.300 bis 5.400 Kfz/24h (Verkehrsaufkommen 2010) mit keiner nennenswerten Verschlechterung der Verkehrssituation zu rechnen. Auch die Ein- und Ausfahrt zu den Kundenparkplätzen kann als ausreichend leistungsfähig beurteilt werden.
- In Bezug auf die Belastung des Knotenpunktes Sandhäuser-/Hegenichstraße ergibt sich im Tagesverkehrsaufkommen eine (marginale) Zunahme um etwa +2%. An der Lichtsignalanlage Sandhäuser-/Hegenichstraße muß für den Zulauf der Pleikartsförster Straße (mit Querung der Straßenbahn) während der Verkehrsspitze mit einer etwas erhöhten Auslastung gerechnet werden. Es bestehen hier aber auch künftig noch gewisse, wenn auch geringe Leistungsreserven.

Die Verkehrssituation im Untersuchungsbereich der Pleikartsförster Straße wird damit, auch unter Berücksichtigung des geplanten ALDI-Marktes und des damit verbundenen, zusätzlichen Verkehrsaufkommens, als ausreichend leistungs- bzw. funktionsfähig bewertet.

Ulm, den 17.03.2005



(Siebrand)